

Antrag auf Förderung eines Bürgerprojekts durch die Stadt Rottenburg am Neckar

Antragsteller/in:

(Name, Adresse, Ansprechpartner/in, Telefon, Email)

Hasanovic Aida
Gelber Kreidebusen 26
72108 Rottenburg
07472 281978
h.aida@web.de

Projektname:

Vielfalt (er)leben „Bratwurst trifft auf Lamm am Spieß“

Projektidee, für die die Förderung beantragt wird:

Interkulturelles Grillfest, primär für Jugendliche; es werden gezielt Erwachsene eingeladen. Jugendliche bereiten mit Hilfestellung von pädagogischen Fachkräften, Ehrenamtlichen und Mitgliedern von Migrantenorganisationen verschiedene Grillspezialitäten vor. Es soll neben der klassischen Bratwurst, verschiedene Spezialitäten aus anderen Ländern (z.B. eingelegtes Gemüse, Schaschlik, Cevapcici, Lamm am Spieß) angeboten werden. Der Grillplatz wird ansprechend und themenorientiert dekoriert, Sitzgelegenheiten werden aufgestellt und internationale Hintergrundmusik sorgt für gute Stimmung. Während des gemeinsamen Grillens arbeiten Jugendliche verschiedenster Herkunft und Lebenslagen zusammen und haben vor allem während des Essens Gelegenheit ins Gespräch zu kommen. Es soll auch gemeinsam abgebaut und aufgeräumt werden. Das Fest wird einen ganzen (Sonn)Tag dauern. Jugendliche von Migrantenorganisationen werden gezielt angesprochen, außerdem die Jungen Aktiven. Schulen werden angeschrieben und es soll von der lokalen Presse über das gemeinsame Grillfest berichtet werden. Wir wünschen uns, dass ca. 20 - 50 Jugendliche zusammenkommen (vorherige Anmeldung erwünscht → Planung). **Es entstehen keine Kosten für die Jugendlichen. Speisen und Getränke werden kostenfrei abgegeben!** Gäste bringen ihr eigenes Geschirr mit. Jugendliche hatten sich als zusätzliche Attraktivität entweder ein Quiz oder Torwandschießen gewünscht. Der Wunsch nach attraktiven Preisen wurde geäußert (z.B. Fußballtrikot). Die JUHE International hat schon eine zweitägige Übernachtung HP, für zwei Personen gespendet! Wir bemühen uns um weitere Spenden.

Ziel des Projekts:

(Ziel der Idee / Aktion (was, wie, warum) / Zielgruppe (wer, wie viele) / Durchführung (wer) / nachhaltiger Nutzen für die Stadt/etwaige Folgekosten)

- Zuwanderung als Bereicherung: Von Vielfalt profitieren wir!
- Begegnungen von Menschen verschiedenster Herkunft und Lebenslagen ermöglichen → Indem Menschen sich begegnen, haben sie die Möglichkeit sich kennenzulernen. Dadurch können Vorurteile eher abgebaut werden. Auch Jugendliche leben zum Teil (leider) noch in Parallelwelten nebeneinander. Vielleicht entstehen wertvolle Kontakte.
- Dadurch Verständnis füreinander fördern
- Befähigung von Jugendlichen (Organisation und Umsetzung des Grillfests)
- Teilhabe für Jugendliche aus eher finanziell schwach gestellten oder bildungsfernen Familien.
- Integration schmeckt: Wir lernen verschiedene internationale Spezialitäten vom Grill kennen und vielleicht auch schätzen
- Dadurch Bildung im weitesten Sinn: Wie isst die Welt?
- Sinnvolle Freizeitbeschäftigung – Spaß haben!

Zielgruppe (wer, wie viele):

- Jugendliche mit und ohne Zuwanderungsgeschichte (ca. 20 – 50 Personen)
- Eingeladene, erwachsene Rottenburger, die Bezug zu Jugendlichen haben (z.B. Lehrer)

Durchführung (wer):

Team:

Aida Hasanovic, Ernst Heimes, Bosnischer Verein, Jugendliche

Nachhaltiger Nutzen für die Stadt:

- Begegnung von Menschen hilft Vorurteile abbauen
- Es entstehen Kontakte, die ansonsten weniger stattfinden.
- Öffentlichkeitsarbeit, bzw. wie präsentiert sich Rottenburg nach außen? Welche Haltungen wünschen wir uns für Rottenburg: Vielfalt ist Bereicherung!
- Rottenburg **gestaltet** Vielfalt
- Stadt Rottenburg unterstützt Jugendliche und ermöglicht Teilhabe
→ Wertschätzung. Aus engagierten Jugendlichen werden engagierte Erwachsene.

Projektzeitplanung:

Das Fest soll am 29. September 2013 stattfinden

Kooperationspartner:

Integrationsministerium, JUHA Klause, Ernst Heimes, Bosnischer Verein

Kostenplan -unterteilt nach Eigenanteil, Spenden, Sponsoring, zusätzliche Förderungen und beantragtes Fördervolumen:

(hier sind auch nicht finanzielle Eigenanteile/Eigenleistungen zu benennen)

Eigenanteil:

Eigenleistung des Organisationsteams:

- Planung und Mediengestaltung, Austausch mit Jugendlichen, Erstellen von Infoplakaten gemeinsam mit Jugendlichen (Plakat, Informatives, Werbung, Einladung, Musik...) → sehr zeitintensiv, ca. 25 Stunden!
- Vorbereitungszeit
- Zubereitung der Speisen vor Beginn des Grillfests (mind. 2-3 Stunden)
- Einkauf (ca. 4 Stunden)
- Gelder beantragen, Förderanträge ausfüllen, (auch zeitintensiv → 10 Stunden)
- 2 Sonderpädagogische Fachkräfte (Heimes und Hasanovic) arbeiten ehrenamtlich im Vorfeld (Planung, Werbung, Einkauf, Vorbereitung der Speisen...) und während der gesamten Durchführung des Grillfestes.
- Druck von Infoplakaten, Quizfragen und Dokumentation ca. 30 €
- Laminiierungen ca. 30 €
- Acrylfarben + Pinsel für Logoerstellung: Vielfalt erleben ca. 30 €

Zugesicherte Förderung durch das Integrationsministerium:

Das Integrationsministerium fördert das Vorhaben mit 1000 €.

Davon werden sämtliche Speisen und Getränke, das Grillzubehör und zwei Honorarkräfte * für die Zubereitung des Lammes finanziert.

Vorläufige Kostenplanung für das gesamte Fest:

Bürgergeld Rottenburg:

- Deko und Werbung	300 €
- Quiz	75 €
- Grillkohle + weitere Brötchen	50 €

Integrationsministerium

- Musikanlage (MP3 mit Lautsprecher)	75 €
- Fleisch- bzw. Wurstspezialitäten	150 €
- 2x Lamm	250 €
- Weitere Lebensmittel (Gemüse, Brot, Senf...)	100 €
- Honorarkräfte für die Zubereitung des Lammes*	250 €
- Entleihung des benötigten Grillzubehörs (z.B. Spieß)	50 €
- Getränke	

Aida Hasanovic

- Druck von Plakaten für das Quiz und Quizfragen	125 €
- Laminierungen der Info Plakate	30 €
- Acrylfarben + Pinsel für Ausarbeitung eines Logos: Vielfalt gestalten	30 €

1515 €

* Um Lamm am Spieß zuzubereiten, bedarf es schon bestimmter Fachkenntnisse. Die Jugendlichen, Herr Helmes oder auch ich, sehen uns nicht in der Lage, solch eine typische Balkanspezialität zuzubereiten. Dennoch wollen wir Lamm am Spieß anbieten, da es ein besonderes Highlight und für viele Jugendliche etwas Neues ist. Die beiden Männer würden die Lämmer gemeinsam mit den Jugendlichen am Tag zuvor abholen, würzen und am Grilltag zubereiten. Das Grillen des Lammes erfordert mindestens 6 Stunden. Danach muss es noch in Portionen zerteilt werden.

Beantragte Förderung:

Werbung:

Druck für Werbeplakate	ca. 20 €
Briefpapier + Porto für Einladungen	ca. 30 €

Deko

Flaggen, Luftballons mit Aufdruck, Tischdecken...	ca. 140 €
---	-----------

Grillkohle + weitere Brötchen	ca. 50 €
-------------------------------	----------

**Quiz mit (hoffentlich) attraktiven Preisen
Und :**

Farbiges Tonpapier A2 und A3 für Anregungen von Jugendlichen	ca. 30 €
(Blei)stifte	ca. 10 €
Weitere Stifte / Marker	ca. 30 €
1 Leinwand / Keilrahmen für Logo	ca. 20 €

Einkaufsgutschein als Preis	25 €
2 Kinokarten als Preis	14 €

369 €

Die gemachten Angaben im Antrag einschließlich der Antragsunterlagen sind vollständig und richtig.

20.09.2013

Datum

Aida Hasanovic


Unterschrift